

UBW Aktuell

Innovativ. Ehrlich. Vorausschauend.

UBW

Unabhängige
Brunnthaler
Wählergruppe

THEMEN IN DIESER AUSGABE



Nachhaltigkeit

Warum und
Wie geht's?



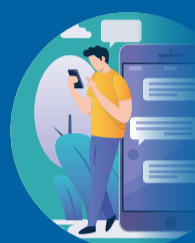
TSV Brunenthal

Jahresrückblick
2019



Kommunalwahl 2020

Starke
Kandidatenliste



In Kontakt sein

UBW kann
Social Media



Umsteigen

Das neue
365-Euro-
Ticket



Ehrlich.
UBW!

BRUNNTHAL FEIERT WEIHNACHTEN

»Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir uns auf der Suche nach dem Großen und Außergewöhnlichen auf das Unscheinbare und Kleine besinnen.«

Die Zeit zwischen den Jahren ist die Zeit, um darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich im nächsten Jahr Zeit zu nehmen. Wir als UBW werden uns die Zeit nehmen, mit Ihnen gemeinsam unsere Heimatgemeinde Brunenthal in eine erfolgreiche

und gute Zukunft zu führen. Lassen Sie uns dafür am 15. März 2020 gemeinsam die Weichen stellen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Liebsten ein wundervolles Weihnachtsfest, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Ihre UBW



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Ich freue mich sehr, mit Ihnen gemeinsam als neuer Vorsitzender der Unabhängigen Brunnthaler Wählergruppe ins Neue Jahr zu starten.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen allen danken. Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Geschlossenheit mit einem Generationswechsel im Vorstand die Weichen für die kommende Kommunalwahl zu stellen. Außerdem gelang es uns, eine schlagkräftige, ausgewogene Liste mit allen Altersgruppen und Berufen aufzustellen. Brunenthal kann mehr. Wir als UBW auch. Und dazu brauchen wir die langjährige Expertise unserer erfahrenen Mitglieder genauso wie den Spirit junger Leute. Mein besonderer Dank gilt Helmut Vorleitner für seine hervorragende Arbeit als Vorsitzender der UBW, der uns in den vergangenen Jahren weit nach vorne gebracht hat!

Uns allen wünsche ich ein gesegnetes
Weihnachtsfest

Ihr,

Albert Hauser
Vorsitzender UBW Brunenthal



DER RICHTIGE ZEITPUNKT IST JETZT!

Weshalb Nachhaltigkeit so wichtig ist und was wir verändern können



Was ist eigentlich das Klimaproblem? Der Erdball erwärmt sich und dies geht im Vergleich zu den früheren Klimaveränderungen sehr schnell voran - mit katastrophalen Folgen für Umwelt, Tiere und Menschen. Verursacht wird die Erwärmung durch einen erhöhten Treibhauseffekt, der mit Kohlenstoffdioxid in Verbindung steht. Daher wird auch von einem vom Menschen gemachten Klimawandel gesprochen: die Verbrennung von

Kohle, Öl und Erdgas führen zu mehr Treibhausgasen, die Abholzung von Waldflächen reduziert den Kohlenstoffdioxid-senkenden Effekt von Bäumen, mit dem Klima stabilisiert werden kann. Folgen sind zum Beispiel das Eis-schmelzen, das Auftauen der Permafrostböden (welche wiederum Kohlenstoff speichern und dann freigeben) und das Aussterben vieler Tier- und Pflanzenarten aufgrund der Hitze, um nur einige negative Effekte zu nennen.

Dennoch sollten wir optimistisch bleiben! Verheerende Folgen werden erst ab zwei Grad erwartet. Bis dahin ist es zwar noch ein langer Weg, aber wir können alle etwas beitragen: Fleischkonsum: alle sind jetzt Vegetarier und Veganer – ist das einfach nur ein neuer Trend? Jeder Deutsche isst im Jahr durchschnittlich 60 kg Fleisch. In Südamerika werden mehr und mehr Wälder gerodet um Soja, Palmöl und Zuckerrohr anzubauen, damit diese weltweit in allen möglichen und unmöglichen Produkten als billige Ersatz- und Füllstoffe verwendet werden. Eine Reduzierung dieses Konsums hat demnach positive Klimafolgen.

Caroline Amtmann

**Checkliste:
Was kann ich tun?**

- ☑ Energie:
zu Ökostrom (z.B. Polarstern) wechseln
- ☑ Mobilität:
Fahrrad, Bus, Bahn, Fußtrambahn,
Fahrgemeinschaften bilden
- ☑ Urlaub:
Bahn statt Flug, nah statt weit
(der Bayerische Wald hat auch einiges
zu bieten)
- ☑ Müll:
unverpackt und plastikfrei; Hofläden
aufsuchen, eigene Behälter und Taschen
mitnehmen
- ☑ Konsum:
wiederverwenden und Second-Hand
einkaufen, Tausch-Partys in München
- ☑ Kaufen:
regional und saisonal, z.B. bei den Schulzens
oder beim Hofladen Moar in Grasbrunn
- ☑ Internet:
Ecosia statt Google

**Der Dezember hat viel
saisonales Gemüse und Obst zu bieten**

	GRÜNKOHL	PORREE	ROSENKOHL		
	FELDSALAT				
	ÄPFEL	BIRNEN	CHICORÉE	CHINAKOHL	KARTOFFELN
	KÜRBIS	MÖHREN	PASTINAKEN	RETTICH	ROTE BEETE
	ROTKOHL	SCHWARZ-WURZELN	SELLERIE	SPITZKOHL	STECKRÜBE
	WEISSKOHL	WIRSING	ZWIEBELN		

FREILANDPRODUKTE GESCHÜTZTER ANBAU UND UNBEHEIZTES GEWÄCHSHAUS LAGERWARE



BRUNNTHAL IST EINE SPORT-GEMEINDE

Mehr als 1/3 der Gemeindebürger, ca. 2000, sind in den 3 größten Sportvereinen der Gemeinde, TSV und TC Brunnthal und TSV Hofolding als aktive oder passive Mitglieder angemeldet. Ca. 900 davon sind Jugendliche und Kinder unter 18 Jahren.



gehört der Sport zu den Hauptaufgaben unserer Gemeinde.

Er dient der Freizeitgestaltung, der Erhaltung der Gesundheit und zum Ausgleich für den täglichen Schulbetrieb und Arbeitsleben.

Das Vereinsleben ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Und so schreibt auch Brunnthal die Vielfalt und den Gemeinschaftssinn des Vereinssports groß. Eine Vielfalt, die sich im Angebot der Vereine widerspiegelt – mit Sportaktivitäten für alle Altersklassen, für die Jüngsten und die Junggebliebenen, ganz egal ob, Fußball, Handball, Tennis, Yoga, Turnen, Fitness, Badminton oder Boxen.

Über 100 Übungsleiterinnen und -leiter kümmern sich um die sportlich Aktiven, vom 1. Lebensjahr bis zum hohen Alter. Dazu kommt eine noch mindestens doppelt

so hohe Anzahl an Helfern, die unermüdlich dazu beitragen, dass immer alles rund läuft und auch das Vereinsleben nicht zu kurz kommt: Nikolausfeiern, Weihnachtsmärkte, Kinderfasching, Trainingslager, Meisterschaften, Sommerfeste, Flohmärkte, Schafkopfturniere sowie ein Feuerwerk an weiteren Veranstaltungen bestimmt das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Gemeinde Brunnthal.

Hier werden in allen Vereinen tausende von ehrenamtlichen Stunden geleistet, um dieses Programm Jahr für Jahr leisten zu können.

Die Vereine gehen mit großem Engagement voran und wachsen stetig. Die Gemeinde unterstützt dieses Engagement

so gut es geht, leider kann sie mit dem Tempo der Vereinsentwicklung nicht mithalten.

Wichtige Maßnahmen zum Ausbau der örtlichen Sportinfrastruktur wären dringend erforderlich.

Als Gemeinderatsmitglied und Mitglied des Kulturausschusses möchte ich mich bei Allen – Vorständen, Übungsleitern, Helfern, Sponsoren und Fans, die dazu beitragen, dass

die Vereine so gut funktionieren, herzlich bedanken und wünsche ihnen und ihren Familien schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.



**Mit sportlichen Grüßen
Matthias Amtmann
Gemeinderat und Mitglied des
Kulturausschuss**

MIT SCHWUNG IN DIE KOMMUNALWAHL 2020

Das sind die Kandidaten des Bündnisses von UBW und Freien Wählern für Brunenthal

20 Kandidatinnen und Kandidaten aus den verschiedensten Lebensbereichen, Berufen und Altersgruppen wurden im November einstimmig auf ihre Listenposition zur nächsten Gemeinderatswahl nominiert. Listenführer ist der 57-jährige UBW-Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat Matthias Amtmann. Das Bündnis aus UBW und Freie Wähler will mit starken Sachthemen punkten. Dabei reicht die Palette von einer angestrebten Energiewende hin zur regionalen Energieversorgung, über eine Bauleitplanung und eine vorausschauende Gewerbepolitik bis zur verpflichtenden Förderung von Familien und einer umfassenden Kinder- und Ferienbetreuung. Das Bündnis kandidiert bei der Gemeindewahl auf Listenplatz 3 und wir sind bester Dinge, unsere Mandatszahl weiter zu steigern und mit Jürgen Gott einen neuen Bürgermeister in Brunenthal zu bekommen.

Matthias Amtmann, Albert Hauser



UNSER 20-KÖPFIGES TEAM FÜR DIE KOMMUNALWAHL!:

1. **Amtmann Matthias Geschäftsführer** (57), Dipl.Ing FH; 2. **Hahnel Sonja** (39), Angestellte;
3. **Schuster Sylvester** (58), Landwirtschaftsmeister; 4. **Kratzer Bernhard** (23), Elektromeister;
5. **Walther Andreas** (45), Elektroinstallateurmeister; 6. **Huber Florian** (19), Automobilkaufmann; 7. **Löwe Lutz** (42), Angestellter; 8. **Späthe Armin** (51), Kaufmann; 9. **Hahnel Manfred** (57), Selbstständiger; 10. **Fürst Bertl** (60), IT-Fachmann; 11. **Liefeld Gustav** (80), Rentner, Dipl.Ing FH; 12. **Weydt Harald** (61), Kaufmann;
13. **Hauser Theresia** (52), Steuerfachgehilfin; 14. **Huber Brigitte** (57), Bankkauffrau; 15. **Schulz Rolf** (70), Betriebswirt; 16. **Zitzelsberger Gerhard** (56), selbständiger Versicherungskaufmann;
17. **Vorleitner Helmut** (75), KFZ-Meister; 18. **Wagner Udo** (57), Fahrlehrer; 19. **Amtmann Caroline** (22), Bankkauffrau; 20. **Ostermeier Richard** (59), Hausverwalter.

« Wir als UBW stehen für praxisorientierte, alltagstaugliche Lösungen und eine starke, moderne Bürgerbeteiligung. Wir wollen unsere Mitbürger an Bord holen und Themen wie Veränderungsprozesse für alle greifbar verständlich und nachvollziehbar zu machen. »

Matthias Amtmann

Voraus-
schauend.
UBW!

OFFENER AUSTAUSCH MIT BÜRGERN

Auch auf Instagram, Facebook & Co



Wir sind für Sie da - persönlich, gedruckt und jetzt auch online!

Das Digitale hat unsere Welt gewaltig verändert. Das Internet ist mittlerweile das zentrale Instrument für Information, Orientierung und Kommunikation. Die Sozialen Medien bieten die Möglichkeit einer schnelleren und direkteren Kommunikation auf Augenhöhe zwischen Politik und Bürgern. Natürlich ist eine Kommunikation, von Angesicht zu Angesicht noch immer das Beste, was man machen kann. Das gilt auch für die Politik. Noch besser aber ist es, wenn man sich fragt, was die Menschen eigentlich interessiert, vor dessen Haustüre ich stehe oder denen ich am Stadtplatz begegne. Und deshalb sind wir jetzt auch für diejenigen, vor allem für die jungen Generationen, zu erreichen, die sich in den digitalen Medien aufhalten und politisch interessiert sind. Unser Ziel ist es, allen auf Augenhöhe zu begegnen, eine offene Diskussion zu führen und uns auszutauschen. Klicken Sie doch mal rein, kommunizieren Sie mit uns, sagen Sie uns, was Sie bewegt. Persönlich oder online. Wir sind für Sie da!

Florian Huber

BRUNNTHALS GESCHICHTE NEU SCHREIBEN

Ein Neuer gehört ins Rathaus. Einer, der Menschen zusammenführt und etwas von Wirtschaft versteht.

»Ich möchte Ihr neuer Bürgermeister werden.«

Seit Mai dieses Jahres unterstützt mich ein breites Bündnis aus Parteien und Gruppierungen als Bürgermeisterkandidat. Gemeinsam mit UBW, PWB, SPD und Grüne ist es unser Ziel, den amtierenden Bürgermeister in Brunnthäl aus dem Amt zu heben. Mit soviel engagierter Rückendeckung stehen die Chancen gut. Meine Kandidatur nehme ich sehr ernst und möchte mich mit aller Kraft auf einen erfolgreichen Wahlkampf konzentrieren. Ich möchte Ihr neuer Bürgermeister werden! Deshalb habe ich mich entschlossen, unser familiengeführtes Autohaus, das ich seit vielen Jahren leite, zu verkaufen. Meine Kinder werden in dem neuen Unternehmen in einer entscheidenden Position mit an Bord sein. Natürlich spielt bei dieser Entscheidung auch der große Umbruch in der Automobilbranche eine Rolle. Zum Aufhören sind wir zu groß, und zu klein, um langfristig zu überleben. Nichts ist beständiger als der Wandel. Das gilt auch für das Brunnthaler Rathaus!

Jürgen Gott



BEI UNS IN BRUNNTHAL

Andreas Walther
Elektroanlagen

Eine moderne Gesellschaft ist abhängig vom „Treibstoff“ aus der Steckdose. Ohne Strom läuft nichts – weder daheim noch in Unternehmen! Für Planung, Installation und Wartung elektronischer Geräte, Anlagen und Systeme braucht man Fachkräfte. Am besten vor Ort. Wer in Brunnthäl einen Elektriker oder Elektroinstallateur sucht, hat eine gute Auswahl. Walther Andreas ist einer von Ihnen. Zu seinen Spezialgebieten gehören Antennenbau, Elektroinstallationen aller Art, Satellitenempfangsanlagen, Netzwerktechnik, Telefonanlagen, Montagearbeiten und Baustromanlagen. Da das Unternehmen auf die Energiewende setzt, hat es sich auf zukunftsweisende Elektronik und auf Photovoltaik spezialisiert. Eine hohe Expertise und eine gute Beratung ist den Kunden garantiert. Kurzum: vor Ort den besten Service und die beste Qualität.

Andreas Walther Elektroanlagen
Maurerweg 24 a, 85649 Brunnthäl
Telefon: 08102 / 784 58 58



Veranstaltungen

SONNTAG, DEN 22. DEZEMBER 2019 AB 15.00 UHR:
Weihnachtsmarkt des TSV Brunnthäl, Jahnstraße 2

DIENSTAG, DEN 14. JANUAR 2020 UM 19.00 UHR:
Stammtisch

DIENSTAG, DEN 11. FEBRUAR 2020, UM 19.00 UHR:
Stammtisch – Restaurant Tra Di Noi

FREITAG, DEN 14. FEBRUAR 2020 AB 16.00 UHR:
Infostand UBW Otterloh

SAMSTAG, DEN 15. FEBRUAR 2020 AB 11.00 UHR:
Infostand UBW Hofolding

FREITAG, DEN 21. FEBRUAR 2020 AB 16.00 UHR:
Infostand UBW Faistenhaar

SAMSTAG, DEN 22. FEBRUAR 2020 AB 11.00 UHR:
Infostand UBW Neukirchstockach

DIENSTAG, DEN 10. MÄRZ 2020, UM 19.00 UHR:
Stammtisch

Mit einer Flatrate durchs Jahr Schüler und Auszubildende fahren für einen Euro am Tag mit dem ÖPNV



Mit Beginn des Ausbildungs- und

Schuljahres 2020 können alle Busse und Bahnen im gesamten MVV-Verbundbereich für **365 Euro im Jahr** genutzt werden! Das entspricht einem Euro pro Tag und ist unabhängig vom Schulort. Die Jahresflatrate gilt auch abends auf dem Weg in den Club oder ins Kino. Ein gutes Signal für die Bedeutung des Öffentlichen Nahverkehrs. Es entlastet alle, die noch die Schule besuchen oder in der Ausbildung sind. Dafür schießt der Kreis circa 41 Millionen Euro dazu. Hinzukommen zahlreiche Verbesserungen durch die MVV-Reform. Fast alle Landkreisbürger profitieren von Vergünstigungen und einem einfacheren Tarifsystem. Nach einer Verbunderweiterung, zusätzlichen Kapazitäten und Angeboten ist es unser Ziel, weitere Vergünstigungen der Pendlerpreise im MVV-Umland zu erreichen. Dafür haben wir uns in den Kreisgremien stark gemacht. Die Studenten sollten als nächstes vom 365-Euro-Ticket profitieren, wenn das Semesterticket im Jahr 2022 ausläuft. **Bernhard Kratzer**

Foto: MVV GmbH

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UBW Unabhängige
Brunnthaler Gruppe

ADRESSE Hofoldinginger Straße 17,
85649 Brunnthäl

VERANTWORTLICH
V.i.S.d.P. Matthias Amtmann

GESTALTUNG Lionel Bassett
Design, München

AUFLAGE 2500 Stück

DRUCK BLUEPRINT AG,
Lindberghstr. 17,
80939 München

FOTOS TSV Brunnthäl und privat